

Nr. 5511 /J II-11104 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode
1990-05-16

A n f r a g e

der Abgeordneten Burgstaller
und Kollegen

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend Unternehmensentwicklung bei einzelnen Betrieben des
ÖIAG-Konzerns

Zur konkreten Erfassung der Entwicklung von Unternehmensbetrieben des ÖIAG-Konzerns erscheint es den unterzeichneten Abgeordneten notwendig, daß über die Globalzahlen des jährlichen Lageberichtes des ÖIAG-Konzerns, die im wesentlichen nur bis zur Ebene der Branchenholdings Auskunft geben, auch Grunddaten über die wichtigsten Einzelunternehmen des ÖIAG-Konzerns bekannt sind.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten in diesem Zusammenhang an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr folgende

A n f r a g e :

1. Welche Entwicklung hat es bei der Bleiburger Bergwerks-Union AG, der Graz-Köflacher Eisenbahn- und Bergbau, der Wolfsegg-Traunthaler Kohlenwerks-AG, der VA-Erzberg, der Aluminium Ranshofen, der Montanwerke Brixlegg, der Buntmetall Amstetten, der Austria Sekundär Aluminium, der Haendler und Natermann, der Elin Energieversorgung, der Elin Energieanwendung, der AT & S Austria Technologie & System Technik, der Austria Mikro Systeme International, der Eumig, der Elektro Bau AG, der Voest-Alpine Stahl Linz, der Voest-Alpine Stahl Donawitz, der Böhler Kapfenberg, der Böhler AG Düsseldorf, der Voest-Alpine Stahlhandel AG, der Voest-Alpine Rohstoffhandel, der Voest-Alpine Industrieanlagenbau, der SGP Verkehrstechnik, der SGP VA Energie-Umwelttechnik, der Voest-Alpine Werkzeug-Maschinenbau, der Voest-Alpine Zeltweg, der Voest-Alpine Maschinen und Montagen, der Schoeller-Bleckmann, der Petrochemie Danubia, der

- 2 -

ÖMV Handels-AG, der DMP Mineralöl und Petrochemie, der Stroh, der Total Austria, der Agrolinz, der Chemserv, der Chemie Linz, der CL Pharma AG, der Sonderabfall-Entsorgung Holdingsges., der Voest Alpine Medizintechnik und Voest Alpine Intertrading hinsichtlich

- a) Personalstand jeweils zum Jahresende
- b) Personaleinstellungen
- c) Personalabgänge durch Pensionierungen
- d) Personalabgänge durch Kündigungen und Entlassungen
- e) Zahl der personellen Änderungen auf der ersten und zweiten Managementebene
- f) Höhe der aus Punkt e resultierenden Abfertigungen und Pensionsansprüche
- g) Eigenkapitalquote zum Bilanzstichtag
- h) Ausgaben für Forschung und Entwicklung
- i) Eigentumsverhältnisse des Betriebes
- j) Beteiligungen an anderen Unternehmungen
- k) Cash-flow
- l) Umsatz
- m) Betriebsergebnis

gegeben?

2. Welche Betriebe des ÖIAG-Konzerns wurden im genannten Zeitraum mit welchem Erlös im einzelnen verkauft?
3. Welche Firmenkäufe bzw. Beteiligungen haben der ÖIAG-Konzern bzw. seine Mitgliedsbetriebe im genannten Zeitraum zu welchen Kosten im einzelnen getätigt?
4. Wann wird eine konsolidierte Bilanz des Gesamtkonzerns vorliegen?